

Kath. Pfarrkirche St. Genesisus

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/164381633421/>

ID: 164381633421

Datum: 23.11.2022

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kardinal-Bea-Straße
Hausnummer:	2
Postleitzahl:	78176
Stadt-Teilort:	Riedböhringen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Blumberg
Wohnplatz:	Riedböhringen
Wohnplatzschlüssel:	8326005027
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßename:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Kardinal Bea-Geburtshaus (78176 Blumberg-Riedböhringen, Eschacher Straße 14)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Das Langhaus der Kirche wurde 1910 erbaut. Der Chor gehört zu einem älteren Vorgängerbau (vmtl. Gotik).


1. Bauphase:
(1750 - 1755) Der Chor stammt aus gotischer Zeit und wurde in den frühen fünfziger Jahren des 18. Jh. barockisiert (a).

Betroffene Gebäudeteile:  • Erdgeschoss

Lagedetail: • Siedlung
• Dorf

Bauwerkstyp: • Sakralbauten
• Pfarrkirche

2. Bauphase:
(1752) Das Deckenbild wurde in das Jahr 1752 datiert (a)

Betroffene Gebäudeteile:  • Ausstattung

3. Bauphase:
(1910 - 1911) Erbauung des Langhauses (a)

Betroffene Gebäudeteile:  *keine*

Besitzer:in

 *keine Angaben*

Zugeordnete Dokumentationen

• Restauratorische Untersuchung

Beschreibung


Umgebung, Lage: St. Genesisus liegt mittig im Ortskern von Riedböhringen.

Lagedetail: • Siedlung
• Dorf

Bauwerkstyp: • Sakralbauten
• Pfarrkirche

**Baukörper/Objektform
(Kurzbeschreibung):** Die Baukubatur setzt sich durch mehrere Gebäudeabschnitte zusammen, die durch verschiedene Gebäudehöhen voneinander abgesetzt sind.
Im Zentrum das rechteckige Langhaus, mit im Westen anschließenden eingerücktem Vorbau, im Osten der langezogene Chorraum mit polygonaler Apsis. Eine Querzone, im Bereich des Chorraumes und östlich des Langhauses, wird durch einen Anbau im Norden und den hohen Glockenturm auf quadratischem Grundriss im Süden strukturiert. Alle Gebäudeteile werden durch Satteldächer abgeschlossen.

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:**  *keine Angaben*

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):**  *keine Angaben*

Bestand/Ausstattung:  *keine Angaben*

 **Konstruktionen**

- Konstruktionsdetail:**
- Dachform
 - Satteldach
 - Steinbau Mauerwerk
 - allgemein

Konstruktion/Material:  *keine Angaben*